



## Zanzibar International Film Festival 2010 in Potsdam

3. und 4. Dezember  
im Filmmuseum Potsdam

Zum zweiten Mal präsentiert das Filmmuseum in Zusammenarbeit mit der Initiative „Städtepartnerschaft Sansibar-Potsdam“ ausgewählte Preisträgerfilme des Zanzibar International Film Festivals (ZIFF), das in diesem Sommer vom 10. bis 18. Juli zum 13. Mal in der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Stone Town von Sansibar Stadt viele Tausende Gäste aus dem In- und Ausland anzog.

Ziel des Festivals – und größten Kulturevents Ostafrikas – ist es, das reiche kulturelle Erbe der Anrainerstaaten des Indischen Ozeans, der so genannten Dhau-Staaten, und deren zeitgenössische Künstler zu fördern.

Neben drei preisgekrönten Spielfilmen und einem Kurzfilm des ZIFF 2010 zeigt das Filmmuseum den von der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) prämierten „Ousmane Sembène Films For Development Award“-Gewinner „Shungu“. Der Schwerpunkt der Filmauswahl für das Nachspiel im Filmmuseum Potsdam liegt bei der diesjährigen zweiten Edition wieder auf Preisträger-Filmen aus Subsahara-Afrika.

In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung konnte die Filmemacherin Sajani Srivastava, Regisseurin von „Nani“, aus Tansania eingeladen werden.

In Kooperation mit dem Demokratie und Integration Brandenburg e.V. und der Regionalen Arbeitsstelle für Ausländerfragen, Jugendarbeit und Schule (RAA), Brandenburg findet parallel ein medienpädagogischer Workshop für Jugendliche im Kinosaal des Filmmuseums statt.

Das Filmmuseum bemüht sich außerdem darum, das ZIFF-Nachspiel in der ersten Jahreshälfte 2011 über den Bundesverband kommunale Filmarbeit in Deutschland auf Tournée gehen zu lassen.

3.12. 14:00 ZIFF in Potsdam

### Filmworkshop „Twiga Stars“

In Kooperation mit den regionalen Arbeitsstellen für Ausländerfragen, Jugendarbeit und Schule (RAA) Brandenburg in Trägerschaft des Demokratie und Integration Brandenburg e.V.

**Twiga Stars** R: Nisha Ligon, Tansania 2010, Dok., OmE, 90'

19:00 Zanzibar International Film Festival 2010 in Potsdam

In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung und der Initiative „Städtepartnerschaft Sansibar-Potsdam“

**Eröffnung** und Präsentation des Kurzfilms **Pumzi** Breathe R: Wanuri Kahiu, D: Kudzani Moswela, Nicole Bailey, Chantelle Burger, Kenia 2009, OmU, 21'

**In Anwesenheit des Botschafters von Tansania, H. E. Ahmada R.**

**Ngemera (angefragt) und des Festivalvorstands Hassan Mitawi**

Anschließend: Empfang im Foyer

(Eintritt frei)

- 21:00 ZIFF in Potsdam  
In Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Technische  
Zusammenarbeit (GTZ)  
**Shungu** R: Saki Mafundikwa, Simbabwe 2010, Dok., OmE, 54'
- 22:00 ZIFF in Potsdam  
**Ndoto Za Elibidi** The Dreams of Elibidi R: Kamau Wa Ndung'u, Nick Reding,  
D: Juma Williams, Sharleen Njeri, Mercy Wanjiru, Kenia 2010, OmE, 75'

- 4.12. 18:00 ZIFF in Potsdam  
**Imani** R: Caroline Kanya, D: Rehema Nanfuka, Philip Buyi, Stephen Ocen,  
Uganda/ Schweden 2010, OmU, 82'
- 20:00 ZIFF in Potsdam  
In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung  
**Nani** Who R: Sajani Srivastava, D: Deo Alexander, Baby Madaha, Renatus,  
Tansania 2009, OmE, 95'  
**In Anwesenheit der Regisseurin**

Zu den Filmen:

ZIFF 2010

Silver Dhow - Best Feature Film

**Imani**

Der Film spielt an einem ganz normalen Tag in Ugandas Hauptstadt Kampala und der Provinz Gulu. Für drei Menschen ist dieser Tag jedoch ein besonderer: Mary, die Hausangestellte einer High-Society-Lady, kommt in schlimme Bedrängnis, als sie ihre Schwester aus den Fängen der korrupten Polizei freikaufen muss. Der zwölfjährige Olweny war früher Kindersoldat und verlässt an diesem Tag das Rehabilitationszentrum, um in das kriegsgeschädigte Dorf seiner Eltern zurückzukehren. Und der Hip-Hopper Armstrong plant am Abend einen Auftritt, dafür muss er aber einen komplizierten Deal mit seinem Freund aus Kindertagen aushandeln, der zum „Ghetto-King“ aufgestiegen ist. Die Wege der drei Protagonisten kreuzen sich nicht, aber ihnen allen verlangt dieser eine Tag eine ungewöhnliche Stärke ab. Unterschwellig erzählt der Film jedoch zugleich davon, wie man sich im heutigen Uganda eben diese Stärke wie eine zweite Haut zulegen muss, um im Alltag überleben zu können. Dank seiner überzeugenden Darsteller, einem Gespür für die visuelle Darstellung von Klassengegensätzen, dank unbekannter, urbaner Drehorte und einer eigenwilligen, narrativen Musikebene darf „Imani“ als eine herausragende Produktion des jungen afrikanischen Kinos angesehen werden.

Golden Dhow – Best East African Talent

**Ndoto Za Elibidi**

“Ndoto Za Elibidi” was devised originally as a stage play with actors from the Nairobi slums. This Swahili story pivots around the theme of acceptance and love as its colourful protagonists - parents, four daughters and their lovers - come to terms with HIV and ghetto life.

Best Tanzanian Film

**Nani**

The story revolves around a serial killer who is on the move. There is an announcement on T.V. about this killer. “Don’t open the doors for any strangers or you could be the next.” This killer is very sharp and intelligent and can give any excuse to enter the house. The convincing power of the killer is very strong. One stormy night, two people enter the house

where they find a girl all alone. From here the thrill starts... A fantastic performance by Baby Mdaha, Deo Alexander and Mbeze Prosper. A thrilling film by Sajani Srivastava.

Ousmane Sembène Films for Development Award

**Shungu**

„Shungu” follows the lives of ordinary people as Zimbabwe experiences political turmoil, economic meltdown and health care collapse. Interwoven throughout is the tumultuous political power struggle between President Robert Mugabe, Zimbabwe's liberator turned dictator - and his nemesis opposition leader Morgan Tsvangirai. The film gives voice to the hopes and challenges of ordinary people, revealing life under one of Africa's last “strongmen.”

Golden Dhow – Special Jury Prize

**Pumzi Breathe** A Sci-Fi film about Africa in the future...35 years after World War III “The Water War”. Nature is extinct. The outside is dead. But hope may lie with one brave heroine.